

Heimatverein Leer (Ostfriesland) e.V. – Heimatmuseum Leer, Neue Straße 12-14 – D-26789 Leer – Fon: +49(0)491 / 2019 – Fax: +49(0)491 / 9995754 – Mail: info@heimatmuseum-leer.de / Web: www.heimatmuseum-leer.de / www.facebook.com/museumleer

Quartalsprogramm von Januar bis März 2026

Stand 12/2025, Änderungen vorbehalten!

Sonderausstellung „Glanzlichter der Naturfotografie 2023“ (27.09.2025 - 01.03.2026)!

Noch bis zum 1. März 2026 präsentiert das Heimatmuseum Leer fast 90 spektakuläre Tier- und Naturaufnahmen des international renommierten Naturfoto-Wettbewerbs „Glanzlichter der Naturfotografie“ mit herausragenden Aufnahmen von wilden Tieren und Pflanzen, ihren Lebensräumen sowie von den fantastischen Formen und Farben der Natur. Sie veranschaulicht seit inzwischen mehr als 25 Jahren den Reichtum und die Formenvielfalt der Natur und wie es den Fotografinnen und Fotografen meisterlich gelingt, diese Eindrücke im Bild festzuhalten. Ergänzt wird die Ausstellung durch eine Auswahl fotografischer Apparate und Zubehör aus der Sammlung Hellmuth Schulz. Die Exponate veranschaulichen auf beeindruckende Weise den Fortschritt in der technischen Entwicklung der Fotografie. Die Ausstellung wird gefördert durch die OLB-Stiftung.

Sonntag, 11.01.2026, **Neu: 11.30 Uhr** und 14.30 Uhr, Öffentliche Führung „Highlights und Geschichten – die Museumstour“.

Am Sonntag, 11. Januar 2026, bieten wir erstmals um 11.30 Uhr und um 14.30 Uhr eine öffentliche Führung (45 Min.) durch die Dauerausstellung an. Unter dem Titel „Highlights und Geschichten – die Museumstour“ erfahren Sie viel wissenswertes und kurioses über die Geschichte Leers und des Heimatmuseums. Kosten: 2,50 € p. P. zzgl. Eintritt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir weisen jedoch darauf hin, dass die Zahl der Teilnehmenden auf 15 Personen begrenzt werden muss.

Donnerstag, 22.01.2026, 19.00 Uhr, „Wir standen nicht abseits“, Dr. Frauke Geyken, Historikerin und Publizistin, Klottje-Huus, Eintritt 5,00 €

Jahrzehntelang war ausschließlich von Männern im Widerstand gegen den Nationalsozialismus die Rede. Inzwischen hat es sich weitgehend durchgesetzt, von den „Männern und Frauen“ im Widerstand zu sprechen. Viele Frauen „verschwanden“ in der Nachkriegszeit hinter dem Bild ihrer Männer. Doch häufig waren sie es, die unter großen persönlichen Risiken gefährdete Menschen versteckten, ihnen Lebensmittellkarten, Kleidung, Pässe besorgten und sie sogar vor der Deportation bewahrten. Gerade unter diesen Frauen gab es viele, die auch in der Nachkriegszeit nie über ihr Engagement gesprochen haben. Was waren es für Frauen, die nicht nur als „Mitwisserinnen“ ihre Männer unterstützten, sondern zum Teil auch selbst aktiv gegen das nationalsozialistische Regime tätig wurden? Einige beispielhafte Biografien möchten wir an diesem Abend stellvertretend für viele näher beleuchten. Wir bitten aus organisatorischen Gründen um eine verbindliche Anmeldung unter info@heimatmuseum-leer.de oder Tel.: 0491 / 2019.

Heimatverein Leer (Ostfriesland) e.V. – Heimatmuseum Leer, Neue Straße 12-14 – D-26789 Leer – Fon: +49(0)491 / 2019 – Fax: +49(0)491 / 9995754 – Mail: info@heimatmuseum-leer.de / Web: www.heimatmuseum-leer.de / www.facebook.com/museumleer

Mittwoch, 28.01.2026, 19.00 Uhr, Zweite Pecha Kucha-Nacht in Ostfriesland: Bühne frei für Hobbys, Klottje-Huus, Eintritt frei

Nach dem großen Erfolg der Premiere im Sommer, bei der 160 begeisterte Besucherinnen und Besucher den Innenhof des Heimatmuseums Leer füllten, geht die Pecha Kucha-Nacht in Ostfriesland in die zweite Runde. Die Ostfriesen-Zeitung (OZ) und das Heimatmuseum Leer laden gleich zu Beginn des neuen Jahres alle Neugierigen, Kreativen und Hobby-Liebhaber am 28. Januar um 19 Uhr ins Klottje-Huus (Neue Str. 16, Leer) ein. Das Thema des Abends: „Hobbys“. Von ausgefallen bis klassisch, alles ist willkommen. Wer sich unsicher fühlt oder einfach mehr über das Format erfahren möchte, ist herzlich zum Pecha Kucha-Seminar am 6. Januar um 18 Uhr in die Redaktionsräume der Ostfriesen-Zeitung eingeladen.

Chefredakteur und Pecha-Kucha-Experte Lars Reckermann erklärt in lockerer Runde alle Regeln – auch für Neugierige, die (noch) nicht selbst auf die Bühne wollen. Die Teilnahme und der Eintritt zur Pecha Kucha-Nacht sind wie immer frei, für Getränke ist gesorgt. Aufgrund der begrenzten Plätze im Klottje-Huus wird um vorherige Anmeldung gebeten. Wer sein Hobby vorstellen oder für sein Hobby werben möchte, meldet sich einfach bei der OZ unter l.reckermann@zgo.de. Anmeldungen für Abendtickets unter <https://aktion.zgo.de/pechakucha/>

Samstag, 31.01.2026, 19.00 Uhr, Dritte Tablequiz-Night „Geh aus dem Internet, ich muss mal telefonieren!“ Das Quiz zu den 1990ern. Klottje-Huus! Eintritt: 7,00 €

An diesem Abend wollen wir uns durch die 90er Jahre quizzeln! Durch den Abend führt Heino Krüger. Die Neunziger: Netz-Shirts, Crop Tops, Plateauschuhe und Baggy Pants. Abgesehen von aus heutiger Sicht teils fragwürdigen Modeerscheinungen, beginnen die Neunziger als ein Jahrzehnt der Freiheit. Von der Euphorie der Wiedervereinigung, über Golfkrieg, Love Parade und eine neue Körperkultur bis hin zur digitalen Revolution: In den 1990ern ist viel passiert. Macht Euch bereit für eine Zeitreise ins Jahrzehnt der Kultserien, Boybands und legendären Videospiele. Testet Euer Wissen über Hits, Kinohighlights, Trends und schräge Momente – von *Backstreet Boys* bis *Beavis and Butt-Head*, von *Game Boy* bis *GZSZ*. Dieses Quiz bringt garantiert Nostalgie, Spaß und jede Menge „Weißt du noch?!“-Momente. Wie bei den vorherigen Tablequiz-Nights stellt Ihr in Teams von 2 bis 4 Personen Euer Wissen und Teamwork unter Beweis. Auch das eine oder andere Kultgetränk der 90er Jahre wird gereicht! Auch wenn der Wettbewerbscharakter den besonderen Reiz ausmacht und einige Preise zu gewinnen sind, steht der Spaß an erster Stelle! ExpertInnenwissen ist nicht erforderlich. Bildet ein Team, zieht Euer bestes 90er-Outfit an und seid dabei! Verbindliche Anmeldung bis zum 26. Januar 2026 unter info@heimatmuseum-leer.de oder Tel. 0491 / 2019

Donnerstag, 05.02.2026, 19.00 Uhr, Der „Freundeskreis der Krypta und des Kirchhofs Westerende“ stellt sich vor, Klottje-Huus

Am 18. November 2025 wurde im Gemeindehaus bei der Großen Kirche in Leer ein „Freundeskreis der Krypta und des Kirchhofs Westerende“ als gemeinnütziger Verein gegründet, um aktiv zur Erhaltung und

Heimatverein Leer (Ostfriesland) e.V. – Heimatmuseum Leer, Neue Straße 12-14 – D-26789 Leer – Fon: +49(0)491 / 2019 – Fax: +49(0)491 / 9995754 – Mail: info@heimatmuseum-leer.de / Web: www.heimatmuseum-leer.de / www.facebook.com/museumleer

Sanierung der mittelalterlichen Krypta und des Kirchhofs Westerende als kulturhistorische Denkmäler von landesweiter Bedeutung zu unterstützen. Die Mitglieder des neuen Vereins Dr. Stefan Krabath, Dr. Sonja König und Dr. Paul Weßels halten Kurzvorträge zu verschiedenen Aspekten der Baugeschichte von Kirche und Kirchhof:

Sonntag, 08.02.2026, Neu: 11.30 Uhr und 14.30 Uhr, Öffentliche Führung „Blau auf Weiß“! Niederländische Fliesenkunst in Ostfrieslands Wohnküchen.

Am Sonntag, 8. Februar 2026, bieten wir um 11.30 Uhr und um 14.30 Uhr eine öffentliche Führung (45 Min.) durch die Dauerausstellung an. Seit dem 17. Jahrhundert erfreuten sich in Ostfriesland Fayencefliesen aus den Niederlanden zunehmend großer Beliebtheit. Seit dem 18. Jahrhundert waren es dann die nach chinesischem Vorbild blau bemalten Fliesen, die weit verbreitet waren. Bauern, Kaufleute, Kapitäne und Reeder statteten ihre Häuser mit ihnen aus. Dies zeigte sich vor allem in den Wohnküchen, die ein typisches Beispiel für die Wohnkultur der Region sind. Häufige Motive auf diesen Fliesen waren Landschaften, biblische Motive, aber auch Bilder und Szenen aus der Arbeitswelt und dem alltäglichen Leben – Berufe, Hirten- und Jagdszenen, Kinderspiele, Haustiere etc. – finden sich dort. Trotz damaliger Massenfertigung ist jede Fliese ein kleines Kunstwerk. Kosten: 2,50 € p. P. zzgl. Eintritt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir weisen jedoch darauf hin, dass die Zahl der Teilnehmenden auf 15 Personen begrenzt werden muss.

Donnerstag, 12.02.2026, 19.00 Uhr, „Zeitung 10.0. Wie Medien heute und zukünftig arbeiten“, Lars Reckermann, Chefredakteur der Ostfriesen-Zeitung, Klottje-Huus, Eintritt 5,00 €

Lars Reckermann, seit November 2024 Chefredakteur der Ostfriesen-Zeitung, nimmt die Gäste mit auf eine Reise in die heutige Medienwelt. Er gibt tiefe Einblicke in eine Branche, die permanent im Wandel ist. Dabei zeigt er anhand von vielen Beispielen, wie eine moderne Zeitung heute arbeiten muss und wie beispielsweise Social Media die Nachrichtenwelt verändert hat und verändert. Unterhaltsam soll der Abend auch sein. Reckermann, seit mehr als 30 Jahren Journalist, hat auch immer Kuriositäten im Gepäck. Wir bitten aus organisatorischen Gründen um eine verbindliche Anmeldung unter info@heimatmuseum-leer.de oder Tel.: 0491 / 2019.

Sonntag, 08.03.2026, Neu: 11.30 Uhr und 14.30 Uhr, Öffentliche Führung zum Internationalen Frauentag „Auf den Spuren Leeraner Frauen“

Am Sonntag, 8. März 2026, bieten wir um 11.30 Uhr und um 14.30 Uhr eine öffentliche Führung (45 Min.) durch die Dauerausstellung an. Auf einem Rundgang durch das Heimatmuseum widmen wir uns Frauen vom Mittelalter bis Ende des 20. Jahrhunderts und entdecken, wie sie sich den Herausforderungen ihrer Zeit gestellt haben. Wie war das Leben als Dame des Hauses, als Ehefrau, Handwerkerin oder Dienstmagd? Was verstand man(n) unter liederlichen Frauenspersonen? Kosten: 2,50 € p. P. zzgl. Eintritt.



HEIMATMUSEUM LEER
Neue Straße 12 – 14
26789 Leer



Heimatverein Leer (Ostfriesland) e.V. – Heimatmuseum Leer, Neue Straße 12-14 – D-26789 Leer – Fon: +49(0)491 / 2019 – Fax: +49(0)491 / 9995754 – Mail: info@heimatmuseum-leer.de / Web: www.heimatmuseum-leer.de / www.facebook.com/museumleer

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir weisen jedoch darauf hin, dass die Zahl der Teilnehmenden auf 15 Personen begrenzt werden muss.

Donnerstag, 12.03.2026, 19.00 Uhr, Kriegsgefangenen und das Arbeitskommando 5551 Hesel im Zweiten Weltkrieg als Beispiel für Kriegsgefangenenlager in Ostfriesland, Dr. Paul Weißels und Alwin de Buhr, Klottje-Huus, Eintritt 5,00 €

In Hesel gab es von 1941 bis 1945 ein Kriegsgefangenenlager, das Arbeitskommando 5551 des Stammlagers X B Sandbostel, in dem zuletzt 99 serbische Zwangsarbeiter untergebracht waren. Die Geschichte des Lagers kann in vielen Aspekten durchaus als exemplarisch für Kriegsgefangenenlager in Nordwestdeutschland gelten. In dem Vortrag skizziert Dr. Paul Weißels die Entwicklung des Lagers und das Schicksal der Kriegsgefangenen von der Entstehung 1941 bis zur Auflösung am 1. Mai 1945. Alwin de Buhr wird anhand der Biographien der in Deutschland gebliebenen serbischen Kriegsgefangenen die Quellenlage, Möglichkeiten der Recherche und die Probleme der Ausgrenzung bzw. Möglichkeiten der Integration der ehemaligen Kriegsgefangenen und ihrer Familien in die Nachkriegsgesellschaft darstellen. Wir bitten aus organisatorischen Gründen um eine verbindliche Anmeldung unter info@heimatmuseum-leer.de oder Tel.: 0491 / 2019.

Samstag, 21.03.2026, 19.00 Uhr, Tablequiz-Night Vol. 4 – Die 2000er rufen. Durch den Abend führt Heino Krüger. Klottje-Huus, Eintritt: 7,00 €

Die Anschläge vom 11. September, Angela Merkels Wahl zur Kanzlerin und die Finanzkrise, der Erfolg von Casting-Bands, Gerichts-Serien und Reality-Shows oder die Fußball-WM 2006 in Deutschland – seit Ihr bereit für eine Zeitreise? Bei der 4. Tablequiz-Night dreht sich alles um die legendären 2000er! Erwartet spannende Quizrunden zu Musik, Filmen, Serien, Trends, Games und skurrilen Highlights eines Jahrzehnts. Egal ob Pop-Punk-Profi, Reality-TV-Experte oder MSN-Messenger-Nostalgiker – hier kommt jede*r auf seine Kosten. Holt eure Crew zusammen, frischt euer 2000er-Wissen auf und beweist, dass ihr mehr draufhabt als nur Songtexte auswendig zu können! Verbindliche Anmeldung bis zum 16. März 2026 unter info@heimatmuseum-leer.de oder Tel. 0491 / 2019

Weitere Informationen finden Sie unter www.heimatmuseum-leer.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Museumsteam